

Nachtlied

1808

Petrus Herbert (* um 1533; †1571)

Reger (1873–1916)

Sehr langsam (♩ = 60)

Sopran
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len;

Alt
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len;

Tenor
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len;

Bass I
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len;

Bass II
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len;

5
Gott walts, Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - -

Gott walts, Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - -

Gott walts, Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - -

Gott walts, Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - -

Gott walts, Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - -

9
len, daß wir uns le - gen in seim G'leit und Se - gen, der

len, daß wir uns le - gen in seim G'leit und Se - gen, der

len, daß wir uns le - gen in seim G'leit und Se - gen, der

len, daß wir uns le - gen in seim G'leit und Se - gen, der

len, daß wir uns le - gen in seim G'leit und Se - gen, der

13 *rit.* *a tempo*

Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

8 Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

17 *ff rit.*

Gei - ster, halt die Nacht - wach gern, sei selbst un - ser Schütz - herr!

Gei - ster, halt die Nacht - wach gern, sei selbst un - ser Schütz - herr!

8 Gei - ster, halt die Nacht - wach gern, sei selbst un - ser Schütz - herr!

Gei - ster, halt die Nacht - wach gern, sei selbst un - ser Schütz - herr!

Gei - ster, halt die Nacht - wach gern, sei selbst un - ser Schütz - herr!

21 *a tempo* *rit.*

Schirm beid, Leib und Seel, un - ter dei - ne Flü - gel, send uns dein En -

Schirm beid, Leib und Seel, un - ter dei - ne Flü - gel, send uns dein En -

8 Schirm beid, Leib und Seel, un - ter dei - ne Flü - gel, send uns dein En -

Schirm beid, Leib und Seel, un - ter dei - ne Flü - gel, send uns dein En -

Schirm beid, Leib und Seel, un - ter dei - ne Flü - gel, send uns dein En -

26 *a tempo*

p *pp*

gel. Laß uns ein - schla - fen mit gu - ten Ge - dan - ken

gel. Laß uns ein - schla - fen mit gu - ten Ge - dan - ken

8 *p* *pp*

gel. Laß uns ein - schla - fen mit gu - ten Ge - dan - ken

gel. Laß uns ein - schla - fen mit gu - ten Ge - dan - ken

gel. Laß uns ein - schla - fen mit gu - ten Ge - dan - ken

30 *mf* *mp*

fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan - ken, laß uns mit

fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan - ken, laß uns mit

8 *mf* *mp*

fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan - ken, laß uns mit

fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan - ken, laß uns mit

fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan - ken, laß uns mit

34 *f* *p* *rit.* *pp*

Züch - ten un - ser Tun und Dich - ten zu deinem Preis rich - - - ten.

Züch - ten un - ser Tun und Dich - ten zu deinem Preis rich - - - ten.

8 *f* *p* *pp*

Züch - ten un - ser Tun und Dich - ten zu deinem Preis rich - - - ten.

Züch - ten un - ser Tun und Dich - ten zu deinem Preis rich - - - ten.

Züch - ten un - ser Tun und Dich - ten zu deinem Preis rich - - - ten.